

Folgefehler - ja oder nein?

Beitrag von „Morse“ vom 12. Januar 2018 20:48

[Zitat von exousia1991](#)

Guten Morgen zusammen!

In unserem Kollegium herrscht Uneinigkeit bei der Bewertung folgender Aufgabe in einer Englischarbeit:

Die Schüler sollten in sechs Lücken die verneinte Form des "past perfect" einsetzen. Ein Schüler schreibt nun in jeder Lücke "**haddn't** + past participle", wobei das past participle stets korrekt gebildet ist.

Ein Kollege würde hier statt einem Punkt 0,5 Punkte pro Lücke geben, ein anderer Kollege vertritt die Meinung, dass die Form jedes Mal als komplett falsch zu bewerten ist, da ein entscheidender Bestandteil nicht korrekt ist, wieder ein anderer Kollege schlägt vor, die erste Lücke als falsch anzusehen und die weiteren Lücken voll zu bepunktten, da es sich um einen immer wiederholten, minderschweren Orthographiefehler handelt...

Wie lauten eure Einschätzungen? Vielen Dank!

Auch ich würde 0,5 Punkte jeweils geben.

Begründung: es ist zwar "nur" ein Schreibfehler, aber ein eher dackelhafter! Ich denke das mildere Korrektur hier nicht genug Anreiz bietet, aus dem Fehler zu lernen.

Es gibt schlimme und weniger schlimme Schreibfehler.

Z.B. ist es nicht so dramatisch, wenn man bei einem selteneren und schwerer zu schreibenden Wort durcheinander kommt, z.B. bei "colleague".

Wenn aber jemand "l" außer am Satzanfang immer klein "i" schreibt, muss man schon deutlicher werden.